

Inhalt

Danksagung	10
Einführung – Konflikt und Dialog	11
Umriss	11
Einige Grundmetaphern für die psychotherapeutische Arbeit	12
Übertragungsdeutungen gegenüber Deutungen außerhalb der Übertragung	17
Arbeit an der äußeren Realität	21
Der Konflikt zwischen der Identität als Botschafter der Innenwelt und der Identität des »Praktischen«	24
Das Verständnis der Konflikte im Über-Ich	31
Die Frage der Intersubjektivität und der realen Beziehung	33
 1. Vorlesung	
»Gib dein Herz dir selbst zurück« –	
Scham und Schamabwehr	38
Sich vor sich selbst schämen	39
Umschreibung	42
Scham, Entwertung und Entfremdung als Übertragungswiderstand und die negative therapeutische Reaktion	44
Absolutheit des Urteilens und Verleugnung der Realität ..	54
Traumatische Identität und Scham	59
Traumatogene Scham	62
 2. Vorlesung	
Die negative therapeutische Reaktion – eine integrative Sicht	66

3. Vorlesung	
»Hilf mir, aber hilf mir nicht!« –	
Der Zwang, den anderen zu enttäuschen	86
Gegenübertragung	91
Vampirfantasie: »Ich will dein Blut saugen«	93
»Double-Bind« und gesplante Loyalitäten	97
4. Vorlesung	
Die Verleugnung der Zeit durch die Macht der Negativität	105
Peripetie	105
Der Zwang, zu spät dran zu sein	106
Eine allgemeinere Reflexion: Zeitstillstand und Abbrechen der Zeit	109
Die Macht der Negativität	118
Die Sexualisierung des Traumas	122
Einige abschließende technische Erwägungen	125
5. Vorlesung	
Doppelleben – Psychoanalytische Gedanken über Verrat und Lüge	
Scham als Folge von Verrat	129
Sexueller Missbrauch als Verrat	131
Scham als Ursache von Verrat	132
Verrat bei sadomasochistischer Beziehung	134
»Die Kultur der Unehrlichkeit« – Verrat und Lüge im politischen Leben	135
Doppelte Wirklichkeit und Doppelleben	137
Perversion als Vertrag gegen die Realität	141
Charakterperversion und doppelte Wirklichkeit	145
6. Vorlesung	
Das »böse Auge« und das »leuchtende Antlitz«	152
(zusammen mit Heidrun Jarass)	
Kultureller Hintergrund: Der böse Blick und das segnende Auge	152

Die Projektion von Scham, Neid und Eifersucht und der Ahndung durch das Über-Ich	155
Faszination	158
Beschwörung des bösen Auges – eine Kindbeobachtung ..	160
Der penetrierende Blick	161
»Das Geierauge« und »das höllische Getrommel des Herzens«	163
(von Heidrun Jarass)	
Die Macht des Auges	169
Zur Versöhnlichkeit – »Ich sehe mich in deinen Augen« ..	170
 7. Vorlesung	
Über-Ich-Analyse und das Verweben von Scham- und Schuldynamik	174
Die Ursprünge des Über-Ichs in der Biologie	174
Trauma, Affektdysregulation und moralischer Masochismus	176
Das tragische Dilemma: der Scham-Schuld-Konflikt	179
Schwere Traumatisierung und die Absolutheit des inneren Richters	181
 8. Vorlesung	
Fünf philosophische Dimensionen der Psychoanalyse	192
Verborgene Voraussetzungen	194
1. Dialog, innige Beziehung, Liebe	197
2. Innerer Konflikt	202
3. Das Gewissen – der innere Richter	207
4. Primärvorgang und mythisches Denken	209
5. Zum Schluss: ein paar Reflexionen zur Weisheit	215
 Literatur	217
 Stichwortverzeichnis	227
 Personenverzeichnis	231